



AVIOTEK SOFTWARE

Sportliche Anflüge...

LGSK Skiathos Island National Airport

Vittorio Greco hat sich nach seinem Erstlingswerk Venedig (FS MAGAZIN 1/2017) der kleinen griechischen Insel Skiathos in der nördlichen Ägäis gewidmet. Venedig hatte sich nicht unerheblicher Kritik unterzogen. Umso gespannter waren wir, welche Fortschritte der noch junge Entwickler, der seine Produkte unter dem Label Aviotek www.avioteksoftware.com veröffentlicht, inzwischen gemacht hat.

Der Flughafen wird gerne das europäische St. Maarten (ICAO-Code TNCM) genannt. Der karibische Flughafen besticht durch seine spektakulären Anflüge über einen Touristenstrand. Und tatsächlich kann Skiathos durchaus mit St. Maarten mithalten. Die Landebahn weist eine nutzbare Länge von nur 1.570 Metern

auf und wird mit Hilfe des Locator-NDB SKIATHOS SKC 326 kHz via des VOR/DME SKOPELOS 113,40 MHz SKP auf der gleichnamigen, östlich gelegenen Nachbarinsel erreicht – siehe Seite 55. Es wird tief angefliegen, um den Aufsetzpunkt nicht zu verfehlen. Ein im wahrsten Sinne atemberaubendes Video findet sich in der Linkliste.

Der Platz, der dem griechischen Schriftsteller Alexandros Papadiamandis gewidmet wurde, wird seit 2014 von Fraport www.fraport.de betrieben. In der Sommersaison ist LGSK Ziel diverser europäischen Ferienflieger. Zudem gibt es zahlreiche Linienverbindungen mit Olympic Air und Sky Express in die griechische Hauptstadt Athen.

Simulation

Aviotek hat den Flughafen und die Insel nativ erstellt. Im Lieferumfang befinden sich zwei Szenerieordner, einer für die Szenerie und einer für das handeditierte Mesh. Diese müssen in das Verzeichnis Custom Scenery von X-Plane entpackt werden. Es muss darauf geachtet werden, dass die Einträge in der scenery_packs.ini in folgender Reihenfolge stehen: Ganz oben die Szenerie und ganz unten das Mesh.

Ansonsten wird dem Paket neben einer sehr knapp gehaltenen Readme-Datei nichts mitgegeben. Diese verweist zudem auf einen Installer, welcher bei meiner Version nicht enthalten war. Ebenfalls wird weder der Flughafen beschrieben noch sind Anflugkarten enthalten – siehe Linkliste.

Szeneriequalität

Die Insel wird von einer Fototapete überzogen. Dies ist bei Betrachtung aus weiterer Entfernung in Ordnung, bei kürzeren Distanzen ist sie jedoch viel zu grob aufgelöst. Insbesondere in der unmittelbaren Umgebung des Airports wirkt dies störend, zumal auch die farbliche Abstimmung zu bunt geraten ist.

Wie es bereits bei der Review für Venedig erkennbar war, liegen die



Wir kommen etwas hoch herein auf die 02. Den Spottern gefällt es offensichtlich...